

Isolierbox mit integriertem Akkufach

04.04.2008, 14:01 | Logistik & Transport

Pressemitteilung von: *Storopack Hans Reichenecker GmbH*
Presseagentur: *Schott Relations Group Stuttgart*



Die Ausführung der neuen Isolierbox von Storopack mit einem Volumen von 7,3 Litern hat Außenmaße von 33 cm x 22,5 cm x 22,5 cm (Länge, Breite, Höhe). Je nach den klimatischen Bedingungen während des T

Metzingen. Die neue Isolierbox aus Neopor von Storopack schließt Innen mit einer Kante zum flachen Einsetzen der Kühlakkus ab. Auf diese Weise ist das Kühlmittel ohne das sonst übliche Aufsatzfach über dem Transportgut platziert und sorgt für eine gleichmäßige Temperaturverteilung. Besonders empfindliche Stoffe wie Impfsereen können auf diese Weise bis zu 36 Stunden im Temperaturspektrum +2 - + 8 °C transportiert werden.

Das Einsparen des Aufsatzfaches hat zwei Vorteile: beim Füllen der Isolierbox entfällt ein Arbeitsschritt und die volumenabhängige Versandkosten sind niedriger, weil der Behälter eine geringere Höhe hat. Die Akkus ungeordnet mit dem Packgut in den Behälter zu geben, ist für empfindliche Produkte keine Alternative, weil dies zu einer ungleichmäßigen Kühlung führt: sie kann zu hoch sein, wenn die Ware direkt mit dem Akku in Berührung kommt und sie ist ggf. zu niedrig, in Bereichen, die von der Abstrahlung der Kühlquelle nicht mehr erreicht werden.

Die Ausführung der neuen Isolierbox mit einem Volumen von 7,3 Litern hat Außenmaße von 33 cm x 22,5 cm x 22,5 cm (Länge, Breite, Höhe). Je nach den klimatischen Bedingungen während des Transports und den thermischen Eigenschaften des Transportgutes werden ein bis drei Akkus flachliegend über der Ware eingesetzt. Um die Kühlleistung weiter zu erhöhen, können zwei zusätzliche Akkus hochkant in dafür vorgesehene Rippenunterteilungen eingeschoben werden.

Die Platzierung der Akkus über der Ware ist energieeffizient, weil bei dieser Anordnung der automatische Temperatureaustausch optimal genutzt wird. Das Kühlmedium befindet sich im oberen Bereich des Behälters, also dort, wohin die erwärmte Luft automatisch strömt. Die von den Akkus gekühlte Luft sinkt nach unten, mischt sich dort mit der erwärmten Luft aus dem unteren Bereich der Box, steigt auf und wird erneut abgekühlt. Ein Kreislauf entsteht durch den Transport thermischer Energie (Konvektion).

Der Transportbehälter aus Neopor mit integriertem Akku-fach ergänzt das breite Angebot an Isolierboxen von

Storopack. Um die Verpackung zu bestimmen, die für das jeweilige Produkt und die Situation während des Transports am besten passt, berät Storopack die Kunden ausführlich. Ist keine der dreißig Standardausführungen geeignet, wird eine spezielle Lösung entwickelt.

Textumfang: ca. 2.300 Zeichen

Beleg erbeten an:

Schott Relations / Markenwerke AG

Lindenspürstraße 22, 70176 Stuttgart

Tel. 0711 / 16446-16

Fax: 0711 / 16446-11

uta.keilhauer@schott-relations.com

Portrait

Storopack ist führender Hersteller und Dienstleister in den Bereichen Schutz- und Transportverpackung sowie Formteile aus expandierbaren Schäumen. Die Leistung der weltweit tätigen Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Metzingen (Deutschland) wird von den drei Geschäftsbereichen Molding, Packaging und Logistics erbracht. Die Sparte Molding entwickelt, produziert und vertreibt stapelbare, isolierende Schutzverpackungen sowie maßgefertigte technische Formteile aus expandierbaren Schäumen wie z.B. EPS (Styropor®) und EPP (expandierbares Polypropylen) für unterschiedliche Industriebereiche.

News-ID: 201131 • Views: 312 (Stand: 25.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/201131/Isolierbox-mit-integriertem-Akkufach.html>